Sendenhorst, d. 6.III.1945

Mein lieber hochw. Herr Pastor!

Soeben wurde mir Ihr Bericht v. 25.II.45 vorgelegt, der leider die schon vorher angekommenen Gerüchte über die Zerstörung von Rees bestätigt. Ihnen, den Mitbrüdern und allen Ihren Pfarrkindern spreche ich meine herzlichste Teilnahme aus. Gott wolle Sie alle stärken mit Seinem heiligen Frieden, der ja allen verheißen ist, die „guten Willens“ sind. „ Fiat voluntas tua!“ Und es ist ja „unser Vater“, der so Schmerzliches über uns kommen läßt, ganz sicher zu unserem Besten. Wenn Gott es zuläßt, daß auch Seine Wohnung bei den Menschen zerstört wird, und so der liebe Heiland gleichsam an unserem Unglück teilnimmt, so muß uns das bestärken in dem Willen, auch an Seinem Sühneleiden zur Rettung der Welt teilzunehmen.

Ich kann mir nicht denken, daß man es versucht, die Bewohner von Rees in die Ferne zu verschicken. Sollte es dennoch geschehen, so müßte wohl mindestens einer der Geistlichen mitgehen.

Gott stärke, tröste und segne Sie alle!

Mit bestem Gruß

+ Clemens August

B. v. M.